

## ADLER PE Primer SF Clear

## 2550000200

Farblos, styrolfreier Polyesterfüller mit 100 % Festkörper. 3K-System.

Für den **Möbel- und Innenausbau** für **Industrie und Gewerbe**

### PRODUKTBECHREIBUNG

#### Allgemeines

- Lösemittelbasierter, farblos 3K-Polyesterfüller auf Basis ungesättigter Polyesterharze. Rasche Trocknung, hohe Füllkraft und sehr gute Schleifbarkeit. Das Produkt zeichnet sich durch einen guten Stand auf senkrechten Flächen aus. Auf Grund des guten Stehvermögens auch für profilierte Werkstücksformen und Leisten geeignet. Es sind hohe Schichtstärken möglich. Direkt auf MDF anwendbar.

#### Anwendungsgebiete



- Füllkräftige Grundierung für Hochglanzaufbauten im Möbel- und Innenausbau, Musikinstrumente, Särge
- Anwendung in Kombination mit einem geeigneten Decklacksystem.

Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

### VERARBEITUNG

#### Verarbeitungshinweise



- Bitte Produkt vor Gebrauch aufrühren!
- Eine Produkt-, Objekt- und Raumtemperatur von mindestens +15 °C ist erforderlich.
- Deutlich erhöhte Temperaturen und / oder niedere Luftfeuchtigkeit beschleunigen die Trocknung, wodurch Verlauf und Entgasung negativ beeinflusst werden können.
- Polyesterlacke erwärmen sich sehr stark bei der Aushärtung. Nitrolacke die in der Anlage festsitzen können dadurch zur Entzündung gebracht werden. Eine genaue Reinigung der Kabine und des Applikationsgerätes muss daher beachtet werden. Derartige Produkte dürfen nicht gemeinsam verarbeitet werden.
- Lack-Härter-Mischung bitte vor dem Beschichten gut aufrühren!
- Verschiedene Holzarten wie z.B. Eiche, Lärche, Iroko, Palisander oder Teak enthalten Inhaltsstoffe, die die chemische Härtung des Polyesters verhindern. Zur Vorbeugung von Verfärbungen oder Markierungen empfehlen wir daher bei **inhaltsstoffreichen Hölzern** ein Vorgrundieren mit ADLER DD-Isoliergrund 25103.
- Bezüglich unter ADLER PE Primer SF Clear einsetzbaren Holzbeizen kontaktieren Sie bitte Ihren Fachberater.

10-20 (ersetzt 11-19) ZKL 2550

ADLER-Werk Lackfabrik, A-6130 Schwaz

Fon: 0043/5242/6922-190, Fax: 0043/5242/6922-309, Mail: [technical-support@adler-lacke.com](mailto:technical-support@adler-lacke.com)

Unsere Anleitungen basieren auf dem derzeitigen Wissensstand und sollen nach bestem Wissen den Käufer/Anwender beraten, sind jedoch auf Anwendungsgebiete und Verarbeitungsbedingungen individuell abzustimmen. Über Eignung und Einsatz des Lieferproduktes entscheidet der Käufer/Anwender eigenverantwortlich, weshalb empfohlen wird, ein Musterstück zur Überprüfung der Eignung des Produktes herzustellen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Alle früheren Merkblätter verlieren mit dieser Ausgabe ihre Gültigkeit. Änderungen der Gebindegrößen, Farbtöne und verfügbaren Glanzgrade vorbehalten.

- Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.

## Mischungsverhältnis



Die Komponenten sind immer in folgender Reihenfolge einzumischen:

Schritt 1:

100 Gew.-Teile ADLER PE Primer SF Clear 2550000200  
2 Gew.-Teile ADLER-Accelerator 8246000210  
15-20 Gew.-Teile ADLER Aceton 95130

ADLER PE-Accelerator 8246000210 und ADLER Aceton 95130 sorgfältig in ADLER PE Primer SF Clear 2550000200 einrühren.

Schritt 2:

2 Gew.-Teile ADLER PE-Hardener 8247000210

ADLER PE-Hardener 8247000210 sorgfältig in ADLER PE Primer SF Clear 2550000200 einrühren.

ADLER PE Primer SF Clear mit Härter und Beschleuniger nur im angeführten Mischungsverhältnis verwenden. Abweichungen können zu Filmstörungen führen!

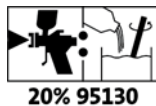
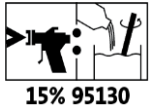
## Topfzeit



40 – 50 Minuten

Erhöhte Temperaturen verkürzen die Topfzeit.

## Auftragstechnik



Auftragsverfahren	Airless	Airless luftunterstützt (Airmix, Aircoat, etc.)	Becherpistole
Spritzdüse (ø mm)	0,28-0,33	0,28-0,33	1.6-.1.8
Spritzdruck (bar)	100-120	80-100	2-3
Zerstäuberluft (bar)		0,5-2	
Verdünnung	15 – 20 % ADLER Aceton 95130		
Verdünnungszugabe in %	15	15	20
Viskosität (s) 4-mm-Becher, 20°C	20-25	20-25	18-22
Auftragsmenge (g/m <sup>2</sup> )	150-350 (Gesamtauftragsmenge bis max. 450)		

Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt. Die Form, die Beschaffenheit und die Feuchtigkeit des Untergrundes beeinflussen den Verbrauch/die Ergiebigkeit. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch eine vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

**Trockenzeiten**

(bei 23 °C und 50 % r.F.)



Manipulier- und stapelbar	über Nacht
Schleif- und überlackierbar	nach ca. 6-8 Std.

Bei den genannten Zahlen handelt es sich um Richtwerte. Die Trocknung ist abhängig von Holzsorte, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte.

Nach dem ersten Füllerauftrag wird nach ca. 6-8 h ein leichter Glättschliff mit Kö 280-320 durchgeführt.

Nach dem zweiten Füllerauftrag ist eine Trockenzeit von mindestens 6-8 h (Raumtemperatur) vor dem Zwischenschliff einzuhalten, um einen guten Stand der nachfolgenden Decklackierung sicherzustellen.

**Reinigung der Arbeitsgeräte**

Mit ADLER Waschverdünnung 80077.

**UNTERGRUND****Untergrundart**

Fein- und grobporige Laubhölzer, Nadelhölzer, Furniere.

**Untergrundbeschaffenheit**

Der Untergrund muss trocken, sauber, tragfähig, frei von trennenden Substanzen wie Fett, Wachs, Silikon, Harz etc. und frei von Holzstaub sein, sowie auf Eignung zur Beschichtung geprüft werden.

**Untergrundvorbereitung**

Holzschliff      Laubholz:      Kö 150 – 180  
                          Nadelholz:      Kö 120 – 150

Wässern des geschliffenen Holzes und nach Trocknung Glättschliff mit Kö 180 – 220 ist vorteilhaft; bei Eiche massiv ist dieser Arbeitsschritt unbedingt erforderlich.

**BESCHICHTUNGS-AUFBAU****Grundierung****Variante 1 / Einzelauftrag:**

300 – 350 g/m<sup>2</sup> ADLER PE Primer SF Clear 2550000200

**Variante 2 / 2 Schichten Nass in Nass ohne Zwischenschliff:**

1 x 200 g/m<sup>2</sup> ADLER PE Primer SF Clear 2550000200

0,5 – 2 h Trockenzeit

1 x 200 g/m<sup>2</sup> ADLER PE Primer SF Clear 2550000200

Kein Zwischenschliff

**Variante 3 / 2 Schichten mit Zwischenschliff:**

1 x 150 g/m<sup>2</sup> ADLER PE Primer SF Clear 2550000200

6-8 h Trockenzeit

Zwischenschliff Kö. 280-360

1 x 200 – 250 g/m<sup>2</sup> ADLER PE Primer SF Clear 2550000200

**Zwischenschliff****Für Hochglanz Aufbauten**

Kö 360 – 500

<b>Decklackierung</b>	Die Verwendung von wasserbasierten als auch lösemittelbasierten ADLER Möbel-Lacken ist möglich. Kontaktieren Sie dazu bitte Ihren Fachberater. Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.
-----------------------	---

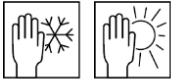
## BESTELLMHINWEISE

<b>Gebindegrößen</b>	25 kg
<b>Farbtöne/Glanzgrade</b>	Clear 2598900004

<b>Zusatzprodukte</b>	ADLER PE-Accelerator 8246000210 ADLER Aceton 95130 ADLER PE Verdünnung 96133 ADLER PE-Hardener 8247000210 ADLER Waschverdünnung 80077 ADLER PUR-Primer 25291 Bitte die jeweiligen technischen Merkblätter der Produkte beachten.
-----------------------	--

## WEITERE HINWEISE

<b>Haltbarkeit/Lagerung</b>	Mindestens 6 Monate in original verschlossenen Gebinden. Vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung, Frost und hohen Temperaturen geschützt lagern.
-----------------------------	---



<b>Sicherheitstechnische Angaben</b>	Nähere Informationen zum Thema Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung finden Sie im dazugehörigen Sicherheitsdatenblatt. Die aktuelle Version kann unter <a href="http://www.adler-lacke.com">www.adler-lacke.com</a> abgerufen werden.
--------------------------------------	---



Behälter dicht geschlossen halten. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Peroxide sind labile Verbindungen und besonders reaktiv. Die beiden Komponenten Beschleuniger und Härter dürfen nie am selben Ort bzw. in unmittelbarer Nähe gelagert werden. Die Mischung der beiden Komponenten kann explosiv sein.

Nicht verwendetes Material nicht in die Lagerbehälter zurückgeben - Zersetzungsgefahr! Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist auf Kleinmengen zu beschränken.

Organische Substanzen (Lumpen, Papier, usw.), die mit der Härterkomponente in Kontakt gekommen sind, neigen zur Selbstentzündung.

Das Produkt ist nur für die industrielle Verarbeitung geeignet.

Das Einatmen von Lackaerosolen muss generell vermieden werden. Dies ist durch die fachgerechte Anwendung einer Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2) gewährleistet.